Andreas-Bote

Kirchennachrichten der Ev.-Luth. Kirchgemeinde
St. Andreas Chemnitz-Gablenz

Oktober - November 2021

Liebe Gemeindeglieder, liebe Gemeindeglieder der Schwesterkirchen, liebe Freunde und Gäste!

Nach einem nassen und kühlen Sommer ist nun der Herbst da: mit seinen leisen Tönen, verhaltenen Stimmungen, aber auch mit seinen Stürmen. Mancher unter uns scheut diese Stimmungen oder ängstigt sich sogar vor der Eindringlichkeit dieser Jahreszeit.

Ich entdecke zwei Seiten des Herbstes: Die eine Seite ist die Fülle: prächtig leuchtende Früchte und glühende Farben der Blumen. Sie bestimmen die Bilder der Natur. Klar und warm ist noch das Licht. Oft darf der Blick weit wandern. Auf seltsame Weise rücken Nahes und Fernes zusammen. Wenn es Tage voller milder Wärme gibt, genießen wir sie dankbar und ruhig.

Die andere Seite des Herbstes ist der Rückzug. Die Pracht der Farben und alle Fülle haben ein Gefälle – zu ihrem Ende hin. Schnell wechseln sie zum leblosen Grau. Der Wind fegt die Blätter von den Bäumen. Kahl stehen sie und mit ihnen die Häuser unserer Straßen. Vom Nebel ist manches verhüllt und zwingt uns, anders hinzusehen. Kühle steigt vom Boden auf. Die Last der Einsamkeit und die Erinnerung an verlorene geliebte Menschen schmerzen.

Fülle und Rückzug – zwei Seiten, zwei Gesichter dieser Jahreszeit. Es sind zwei Grundstimmungen unseres Lebens. Wie halten wir es mit dem vollen Leben und dem unausweichlichen Rückzug aus der Fülle?

Wie gut, dass die beiden Seiten ihre Orte haben – in der Natur und bei uns selbst. Das Kirchenjahr gibt unserem Leben dafür einen Rhythmus. Wie heilsam, dass es neben der Freude und Fülle von Erntedank auch Orte der Stille für Erinnerungen und Tränen gibt. Dafür öffnen uns der Buß- und Bettag und der Ewigkeitssonntag Räume.

Für das ruhige Sammeln, für das Bei-Sich-Sein, für den Blick auf das Wesentliche. Das Ende des Kirchenjahres hilft uns, unsere Stimmungen wahrzunehmen und bietet Trost an. Im Buch der Offenbarung des Johannes wird verheißen: Gott wird seine „Hütte bei den Menschen“ haben; „er wird bei ihnen wohnen, und sie werden sein Volk sein, und er selbst, Gott mit ihnen, wird ihr Gott sein. Und Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen.“ (Offb 21,3f.) Ein starkes Bild, eine wunderbare Zusage: Gott ist bei uns. Er umfasst die Fülle genauso wie das Weniger-Werden, den Rückzug. Das herbstliche Leben mit seinen Stimmungen – wie tröstlich, dass alles in Gott einmünden wird.

Eine gesegnete Herbstzeit wünscht Ihnen von Herzen

Ihre Pfarrerin Magdalena Herbst

Kirchenmusikalische Veranstaltungen

Ev.-Luth. St.-Andreas-Kirche Chemnitz-Gablenz
Sonntag, 17. Oktober 2021, 16 Uhr

Oboe- & Orgelkonzert

Es erklingen Werke von
Jean-Francois Dandrieu, Georg Philipp Telemann, Johann Sebastian Bach,
Clara Schumann und Dirk-Michael Kirsch

Daniela Endmann – Oboe/Englischhorn/Blockflöte
Wolfgang Schubert – Orgel

Eintrittskarten 8,00 Euro (erm. 5,00 Euro) an der Konzertkasse

---

Ev.-Luth. St.-Andreas-Kirche Chemnitz-Gablenz
Sonntag, 31. Oktober 2021, 10 Uhr

Bläsergottesdienst zum Reformationsfest

Zum gemeinsamen Gottesdienst musizieren die Posaunenchöre
der Trinitatis-Kirche, der St.-Markus-Kirche und der St.-Andreas-Kirche.

Friedhof der Ev.-Luth. St.-Andreas-Kirche Chemnitz-Gablenz
Ewigkeitssonntag, 21. November 2021, 14 Uhr

Choralblasen des Posaunenchores

Ev.-Luth. St.-Andreas-Kirche Chemnitz-Gablenz
Sonntag, 28. November 2021 (1. Advent), 10 Uhr

Kirchweih-Festgottesdienst

Es musizieren die Bläserinnen und Bläser.

Krabbelkreis

Immer dienstags von 9.30 Uhr bis 11.00/11.30 Uhr heißen wir euch im Pfarrhaus, Bernhardstraße 127 zum Krabbelkreis willkommen. Eingeladen sind Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren mit Mutti und/oder Vati oder auch mit Großeltern. Für die Erwachsenen bitten wir darum, beim Kommen und Gehen einen Mund-Nasenschutz zu tragen und einen negatives Corona-Testergebnis, das nicht älter als 24 Stunden ist, vorzulegen. Ein Impf- bzw. Genesungsnachweis gilt natürlich ebenfalls.

Am 19.10. und 26.10. fällt der Krabbelkreis aus, da Herbstferien sind.

Miniclub

Herzlich laden wir zum Miniclub ein. Er findet am 6.10. und 10.11. von 15.30 Uhr bis ca. 17 Uhr im Pfarrhaus, Bernhardstraße 127 statt. Herzlich eingeladen sind Kinder im Alter von 3 Jahren bis zur Vorschule mit Mutti und/oder Vati oder auch mit Großeltern. Für die Erwachsenen gelten die gleichen Hygieneregeln wie beim Krabbelkreis.

Sollten sich die Coronamaßnahmen wieder verschärfen, kann es sein, dass Krabbelkreis und Miniclub leider erneut ausfallen müssen. Achtet daher vorher auf Aushänge oder schaut auf die Internetseite der Gemeinde. Bei Fragen meldet euch bei der Gemeindepädagogin Sylke Kögel unter sylke.koegel@evlks.de oder 0174/3131099.

Sonntagsfest

Wir laden herzlich zum Sonntagsfest am 10. Oktober um 15.30 Uhr in die Markuskirche ein. Gemeinsam mit Familien aus St. Markus und Trinitatis wollen wir diesen kindgerechten Gottesdienst mit anschließendem Imbiss und Bastelei feiern. Auf Grund der dann möglicherweise geltenden Coronaregeln kann es sein, dass auch dieses Sonntagsfest nicht gefeiert werden kann, aber wir hoffen das Beste. Genaue Informationen erfahrt ihr auf Plakaten, die rechtzeitig ausgehangen werden.

Herzliche Einladung zur Gemeindewanderung

Am 30. Oktober ist eine Gemeindewanderung geplant, zu der wir Groß und Klein und Alt und Jung herzlich einladen. Die genaue Strecke wird noch herausgesucht, aber Treffpunkt ist der Parkplatz am Ortseingang von Wechselburg. Die Gegend bietet jede Menge Sehenswürdigkeiten und Wanderwege in reizvoller Landschaft entlang der Zwickauer Mulde und an Porphyrfelsen vorbei. Ganz bestimmt führt uns die Wanderung auch zum Benediktinerkloster Wechselburg. Starten wollen wir 9.30 Uhr am Parkplatz.

Vorbeugend wollen wir eine Kontaktliste anlegen. Darum meldet euch bitte bei Interesse mit Namen, Adresse und Telefonnummer bei Sylke Kögel unter sylke.koegel@evlks.de bis spätestens zum 9. Oktober. Hilfreich wäre bei Familien auch eine Altersangabe der Kinder. Detaillierte Informationen erhalten alle angemeldeten Personen rechtzeitig im Voraus.

Kinderseite

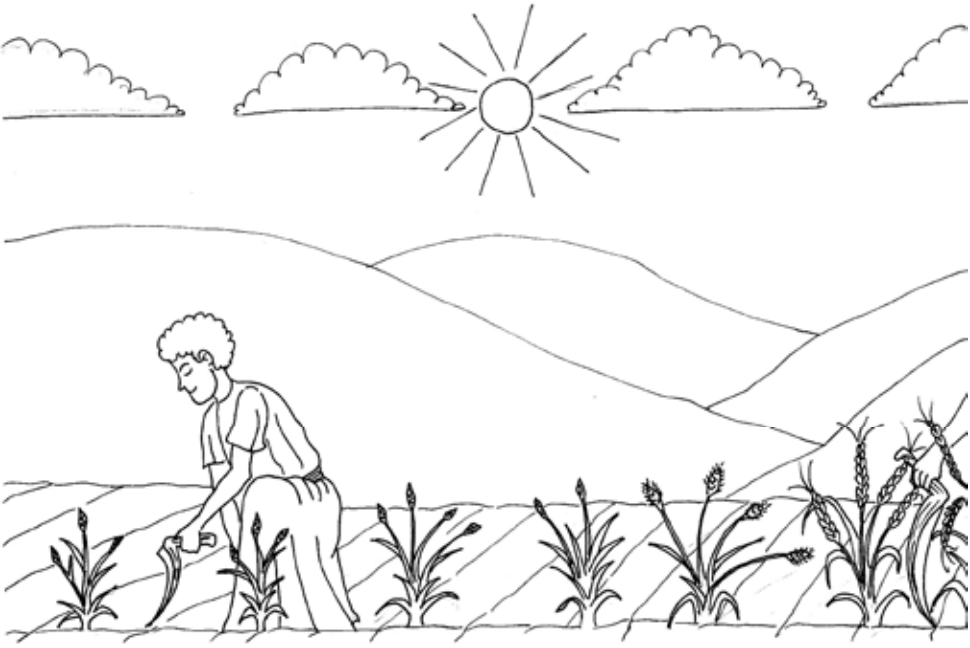
Einmal erzählt Jesus den Menschen folgendes Gleichnis: „Mit dem Reich Gottes ist es so, wie wenn ein Mann Samen auf seinen Acker sät. Am Abend legt er sich hin und schläft und wacht am Morgen wieder auf. Es wird Nacht und es wird Tag. Der Samen wächst und gedeiht. Aber der Mann weiß nicht, wie. Die Erde bringt von selbst ihre Frucht, zuerst den Halm, dann die Ähre, dann das Korn in der Ähre. Wenn die Frucht reif ist, ist die Zeit der Ernte da.“ (Bibel, Markus 4,26-29)

Dieser Text passt hervorragend zum Erntedankfest. Das haben wir am 26. September in Trinitatis und St. Andreas gefeiert. Am 03. Oktober feiern wir es in St. Markus.

Obwohl deine Familie euer Essen wahrscheinlich im Supermarkt kauft und wir Obst und Gemüse kaum noch selbst ernten, ist das Fest immer noch wichtig: Vielleicht hast du schon gehört, dass sich das Klima ändert und die Bedingungen fürs Anpflanzen und Ernten für viele Landwirte immer schwieriger werden. Dass alles so wächst, wie wir es brauchen, ist also nicht selbstverständlich.

Und Jesus? Der erzählt mal wieder vom Reich Gottes. Er vergleicht es mit einem Samenkorn, das langsam wächst. Weißt du, was er damit meint? In Gottes Reich soll es allen Menschen und Tieren gutgehen. Und Jesus möchte, dass dieses Reich auf dieser Erde Wirklichkeit wird. Alle sollen mithelfen. Und das Besondere daran ist: Wenn jeder mitmacht, fängt es ganz klein an und wird immer größer. So wie ein Same, der zu einer großen Pflanze heranwächst. Wenn wir an Erntedank „Danke“ sagen, sollen wir uns also auch daran erinnern, dass wir alle einen kleinen Beitrag leisten können, damit diese Welt ein besserer Ort wird. Hast du eine Idee, was du tun könntest?

©ebfr.de/kiz



Lasst uns aufeinander achthaben und einander anspornen zur Liebe und zu guten Werken. Hebr 10,24

Monatsspruch Oktober

Wer glaubt der siegt – Rückblick auf die Kinderrüstzeit

Wenn man am 16. oder 17. Juni bei einem Spaziergang an der St. Andreaskirche vorbei gekommen ist, dann hat man vielleicht durch die offene Kirchentür einen Blick auf ein buntes Treiben erhaschen können. Kinderlachen, Musik, eine Schnecke und ein Handwerker, Waffenrüstungsteile, Bibelbilder, Dosen und Eier, bunte Namensschilder, Spiel und Spaß und aufgeregte Mitarbeiter beherrschten das Bild zur Kinderrüstzeit Spezial 2021. Gemeinsam mit Theodor (Handwerker) und Tiffany (Schnecke) haben ca. 20 Kinder die Waffenrüstung Gottes erkundet. Was heißt es eigentlich, die Waffenrüstung Gottes zu tragen? Kann man die überhaupt tragen? Zieht man damit in den Kampf oder soll sie uns schützen? Was bedeuten die einzelnen Teile? Das waren nur einige Fragen, welche in dieser Zeit gestellt und diskutiert wurden. Mit Anspiel, Experimenten, Bibelgeschichte und Musik in großer Runde und Spielen, Gesprächen und Bastelaktionen in Kleingruppen entdeckten die Kinder das Thema. Abgeschlossen wurde die Kinderrüstzeit mit einem gemeinsam Familiengottesdienst in der St. Andreaskirche.

Ein herzliches Dankeschön an alle haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter, welche das Wochenende vorbereitet und unterstützt haben!

Nächstes Jahr im Mai hoffen wir dann, dass wir wieder nach Langenstriegis zur Kinderrüstzeit fahren können!

Julia Böttcher

Konfirmation 2021

Nachdem wir im Frühjahr die Konfirmation verschieben mussten, freuen wir uns auf den Konfirmationsgottesdienst am 10. Oktober. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden sind gut vorbereitet, ihr Bekenntnis vor Gott und der Gemeinde abzulegen. Lassen Sie sich einladen, mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden und ihren Familien einen festlichen Gottesdienst zu feiern.

Es werden konfirmiert: Nick Burkhardt, Onno Helms, Josephine Hofmann, Lennart Klotz, Michelle Mische, Clemens Richter, Sarah Richter, Clara Schubert, Kara Wagner, Clara Wetzel.

Es ist schön, wenn die Gemeinde die Konfirmandinnen und Konfirmanden an diesem für sie wichtigen Tag begleitet.

C. Scharschmidt

Gottesdienste im Oktober

Monatsspruch Oktober: Lasst uns aufeinander achthaben und einander anspornen zur Liebe und zu guten Werken. Hebr 10,24

Datum	St. Andreas, 10 Uhr	St. Markus, 9.30 Uhr	Trinitatis, 9.30 Uhr
So., 3.10. 18. Sonntag nach Trinitatis	Gottesdienst, Sup. i.R. Magirius	Gottesdienst zum Erntedankfest mit Posaunenchor, Pfrn. Scharschmidt	**17 Uhr**, Gottesdienst, Pfrn. Dr. Herbst
So., 10.10. 19. Sonntag nach Trinitatis	Festgottesdienst mit Konfirmation und Feier des Abendmahles, Pfrn. Scharschmidt, siehe Seite 7	9.30 Uhr, Gottesdienst, Präd. Steindecker **15.30 Uhr**, Gemeinsames Sonntagsfest, S. Kögel	Gottesdienst, Pfrn. Dr. Herbst
So., 17.10. 20. Sonntag nach Trinitatis		Gemeinsamer Gottesdienst mit Taufe, Pfrn. Scharschmidt	
So., 24.10. 21. Sonntag nach Trinitatis			Gemeinsamer Gottesdienst, N.N.
So., 31.10. 22. Sonntag nach Trinitatis	Gemeinsamer Bläser-Gottesdienst mit dem Posaunenchor, Pfrn. Scharschmidt, siehe Seite 3		

Gottesdienste im November

Monatsspruch November: Der Herr aber richte eure Herzen aus auf die Liebe Gottes und auf das Warten auf Christus. 2 Thess 3,5

Datum	St. Andreas, 10 Uhr	St. Markus, 9.30 Uhr	Trinitatis, 9.30 Uhr
So., 7.11. Drittletzter Sonntag	Gottesdienst, Präd. Steindecker	Gottesdienst zum 126. Kirchweihfest. Pfr. Tischendorf	**17 Uhr**, Gottesdienst, Pfrn. Herbst
So., 14.11. Vorletzter Sonntag			Gemeinsamer Festgottesdienst zum 155. Kirchweihjubiläum mit Posaunenchor, Pfrn. Dr. Herbst
Mi., 17.11. Buß- und Bettag		**10 Uhr**, Gemeinsamer Gottesdienst, Pfrn. Führer	
So., 21.11. Ewigkeits-sonntag	Gottesdienst mit Verlesen der Verstorbenen und Feier des Abendmahles, Pfrn. Scharschmidt	Gottesdienst mit Verlesen der Verstorbenen, Pfr. Tischendorf	Gottesdienst mit Verlesen der Verstorbenen, Pfrn. Dr. Herbst
So., 28.11.	Gottesdienst zum Kirchweihjubiläum mit	Gottesdienst, Pfrn. Scharschmidt	Gottesdienst, Pfrn. Dr. Herbst

Alle Termine unter Vorbehalt.

dem Posaunenchor, Präd. Hirschberg,
siehe Seite 3

1. Advent

Der Herr aber richte eure Herzen aus auf die Liebe Gottes und auf das Warten auf Christus. **2 Thess 3,5**

Monatsspruch November

Chemnitzer Martinsfest 2021

Seit Anfang der 1990er Jahre gestaltet der Ökumenische Arbeitskreis Martinsfest am 11.11. eines jeden Jahres ein Martinsfest mit Martinsspiel und Lampionumzug aus, zu welchem sich (je nach Wetterlage) ca. 700 bis 1000 junge Chemnitzer/-innen mit ihren Eltern einladen lassen.

Auch in diesem Jahr wird es neben mehreren Martinsfesten in Chemnitzer Kirchgemeinden und evangelischen Kindertageseinrichtungen ein zentrales Martinsfest in Chemnitz geben:

- ab 16 Uhr Vorprogramm auf dem Theaterplatz
- 17 Uhr Hauptprogramm auf dem Theaterplatz
- ca. 17.40 Uhr Martinsumzug und Martinshörnchen-Teil-Aktion
- ca. 18 Uhr Ende

Am Vorbild des Heiligen Martin von Tours, der der Legende nach mit dem Schwert seinen Mantel teilte, um die eine Hälfte einem frierenden Bettler zu schenken, sollen Kinder motiviert werden, das, was sie zur Verfügung haben, mit anderen zu teilen.

Das Thema des diesjährigen Martinsfestes lautet: „Miteinander“.

Aktuell können wir noch keine Aussage treffen, welche Hygienemaßnahmen diese Veranstaltung begleiten. Bitte achten Sie auf aktuelle Aushänge.

Abschiedswort von Kirchenmusiker Sebastian Schilling

Wenn wir jetzt weitergehen, dann sind wir nicht allein. Der Herr hat uns versprochen, bei uns zu sein. EG 168,4

Nach fünfzehn erfüllenden und erfüllten Jahren verabschiede ich mich aus dem hauptamtlichen Dienst als Kirchenmusiker in Trinitatis und St. Markus, zuletzt auch für zwei Jahre in St. Andreas. Auf Vieles blicke dankbar zurück, mit Vielen und Vielem werde ich herzlich verbunden bleiben.

Herzlich grüßt
Sebastian Schilling

Die Junge Gemeinde informiert

Hallo Leute,

kaum enden die entspannten Sommertage, beginnt auch schon wieder der Alltagstrubel und von der Erholung aus dem Urlaub ist nicht mehr viel zu spüren. Rückblickend gesehen hatten wir alle schöne Ferien, was sich auch gut auf den Bildern erkennen lässt :)
Wir waren außerdem auf JG-Rüstzeit und haben unseren JG-Keller renoviert.

Nun steht der Herbst vor der Tür und wir haben einiges vor. Das Weihnachtsspiel muss geplant werden und außerdem wollen wir „Weihnachten im Schuhkarton" organisieren. Jetzt freuen wir uns erst einmal, mit unseren Konfi`s ihre langersehnte Konfirmation zu feiern. Wir durften sie in dem letzten Jahr sehr intensiv begleiten und sind gespannt auf die kommende Zeit.

Bleibt gestärkt durch Gottes große Liebe!
Cheerio eure JG

Zur Sanierung und Umgestaltung des Gemeindehauses

Liebe Gemeinde,
es ist mittlerweile schon so Einiges passiert: Trockenbauer, Klempner, Elektriker und Maurer haben im Erdgeschoss und in der Kanzlei fleißig Hand angelegt, da ist bereits etwas zu sehen. Der Maler hat am 30. August mit seinen Arbeiten begonnen und der Bodenleger soll bald folgen.

Anderes ist leider nicht so vorangekommen, wie wir es uns gewünscht hätten. So werden der Einbau des Hubliftes im Eingangsbereich und die neue Vorplatzgestaltung an unserem Gemeindehaus erst 2022 fertig gestellt werden können. Verzögerungen bei der Planung des Vorhabens, Preissprünge für die Bauleistungen, Materialknappheit (das glaubt man kaum, ist aber Realität!), deutlich verlängerte Lieferzeiten von Baustoffen und Produkten sowie stark ausgelastete Baufirmen sind Gründe für die terminliche Verschiebung.

Wir danken allen für Ihre Unterstützung durch Gebet und Spenden und freuen uns auch weiterhin über helfende Hände. Aktuelle Informationen erhalten Sie, wie bisher, über Aushänge in den Schaukästen vor dem Pfarrhaus und auf dem Friedhof oder über unsere neu gestaltete Webseite.

Im Namen des Bauausschusses grüße ich Sie herzlich

Christian Richter

Gemeindeversammlung

Wir laden Sie herzlich zur Gemeindeversammlung am Donnerstag, den 25. November 2021, um 19.00 Uhr ein. Ob diese im Gemeindesaal oder der Kirche stattfindet, geben wir rechtzeitig bekannt.

Im Rahmen der Gemeindeversammlung wird der Kirchenvorstand von seiner Arbeit im ersten Jahr der Legislatur berichten, Sie haben die Möglichkeit Fragen zu stellen und wir wollen miteinander über die Themen unserer Gemeinde ins Gespräch kommen. Wir freuen uns, wenn Sie sich einladen lassen.

Anett Richter

Wir helfen gern ...

... beispielsweise beim Einkaufen oder mit einem Gespräch am Telefon:

Pfarrerin Claudia Scharschmidt:	0371/4014018
Gemeindepädagogin Julia Böttcher:	0176/40451600
Gemeindepädagogin Sylke Kögel:	03726/784139
Anett Richter:	0172/3747143

Weihnachten im Schuhkarton

An dieser Aktion wollen wir uns als Gemeinde in diesem Jahr erstmals beteiligen und laden Sie herzlich ein, ein oder auch mehrere Päckchen zu packen, um damit einem Kind, das sonst sicherlich kein Weihnachtsgeschenk erhalten würde, eine Weihnachtsfreude zu bereiten.

Und so geht es:

1. Bekleben Sie einen (Schuh-)Karton mit Geschenkpapier.
2. Kleben Sie auf den Karton ein Etikett, auf dem das Alter und das Geschlecht des Kindes steht, für das das Päckchen gedacht ist.
3. Füllen Sie das Päckchen mit Spielzeug, Hygiene- und Schulartikeln, Süßigkeiten und Kleidung. Besonders schön ist es, wenn das Päckchen ein „Wow-Geschenk“ enthält, also etwas, was für sofortige Begeisterung sorgt. Alles, was Sie verschenken möchten, muss neu sein. Gern können Sie dem Päckchen einen persönlichen Gruß und ein Foto beilegen.
4. Verschließen Sie den Karton mit einem Gummiband. Bitte NICHT zukleben.
5. Geben Sie das Päckchen am Sonntag, den 7.11., vor oder nach dem Gottesdienst in der Kirche oder am Mittwoch, den 10.11., zwischen 17.30 und 19.30 Uhr im Pfarrhaus ab.
6. Wenn Sie selbst kein Päckchen packen können, können Sie die Aktion auch gern durch Ihre Spende unterstützen.

Weitere Informationen zur Aktion finden Sie unter www.weihnachten-im-schuhkarton.org

Mit Rückfragen können Sie sich gern an Julia Böttcher, Sylke Kögel oder Anett Richter wenden.

Vorschau Silvesterkonzert „Flauto dolce“

Die Trinitatiskirchgemeinde Chemnitz-Hilbersdorf lädt am Altjahresabend, Freitag, dem 31. Dezember 2021, um 17 Uhr zum Silvesterkonzert „Flauto dolce“, dem 14. Konzert der Reihe „Mit Bach ins neue Jahr“, ein.

Auf dem Programm stehen drei Werke Johann Sebastian Bachs, in denen der warme und liebliche Klang der „Flauto dolce“, der Blockflöte, von besonderer Bedeutung ist.

Im Konzert erklingen: „Tritt auf die Glaubensbahn“ (BWV 152), das Concerto in F (BWV 1057), sowie „Schmücke dich, o liebe Seele“ (BWV 180).

Die CAPELLA TRINITATIS musiziert unter der Leitung von Thomaskantor a.D. Gotthold Schwarz, der zugleich auch als Bass-Solist zu erleben sein wird, mit Christiane Wiese (Sopran), Thomas Riede (Alt), Christian Volkmann (Tenor) sowie Simon Borutzki und Yeuntae Jung (Flauto dolce)

Thomaskantor a.D. Gotthold Schwarz

und Jan Katzschke (Cembalo, Solist bei BWV 1057).

Eintrittskarten zum Preis von 20,- € (ermäßigt 11,- €) erhalten Sie im Vorverkauf ab 1. November 2021 in der Tourist-Information Chemnitz, Markt 1, in der „EVABU“ die neue Evangelische Buchhandlung, im Erzgebirgshaus Ulbricht, Filialen Rathaus-Passage und Sachsenalle, sowie im Pfarramt Trinitatis, Tel. 0371/411034. Für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre ist der Eintritt frei. Inhaber eines Chemnitz-Passes erhalten an der Abendkasse Tickets für 1,- €.

Wir hoffen und wünschen, dass das Konzert wie geplant stattfinden kann.

Falls aufgrund der pandemischen Entwicklung die Platzkapazität in der Trinitatiskirche angepasst werden muss, planen wir zwei Konzerte ein, die dann 15.30 Uhr und 18 Uhr beginnen würden. Informationen erhalten Sie zeitnah.

Frauengesprächs- und Seniorenkreis

Der Frauengesprächskreis findet am Mittwoch den 27. Oktober und am Mittwoch, den 24. November, jeweils 19 Uhr im Pfarrhaus der St.-Markus-Kirchgemeinde, Pestalozzistraße 1 statt.

Die Senioren treffen sich am 25. Oktober zum Seniorennachmittag und am 29. November zur Adventsfeier, jeweils 14.30 Uhr im Alten- und Pflegeheim „Am Zeisigwald“, Fürstenstraße 264.

Neues vom Blumenladen

Nun ist der Sommer leider vorbei und der Herbst kommt mit seiner bunten Farbenvielfalt, welche durch die vielen Laubbäume und die Kastanien auf unserem St. Andreas Friedhof richtig zur Geltung kommt. Leider mussten dieses Jahr einige der schönen, großen alten Kastanien gefällt werden, da sie krank waren. Diese wurden durch Linden ersetzt.

Wie Sie vielleicht auch, haben wir 5 Blumenmädels uns im Juli und August abwechselnd eine kleine Auszeit gegönnt, um vom Alltag Abstand zu bekommen und Kraft für die kommenden Monate zu tanken. Im Blumenladen geht es im Oktober noch relativ ruhig zu. Die Vorbereitungen für den Totensonntag beginnen. Zapfen und andere Trockenmaterialien werden gedrahtet, die wir dann zu Gestecken verarbeiten. Das Islandmoos bekommen wir frisch aus isländischen Regionen geliefert, wir befreien es von Tannennadeln und anderen Waldrückständen, dann wird es auf Formunterlagen geheftet und mit Trockenmaterialien dekoriert. Der Verkauf beginnt Mitte Oktober, sodass wir zu Allerheiligen schon fertige Werkstücke anbieten können.

Am Buß- und Bettag sind wir von 8-16 Uhr für Sie da. Am Totensonntag-Wochenende haben wir am Samstag, den 20.11.2021, und am Sonntag, den 21.11.2021, jeweils von 8-16 Uhr geöffnet.

Auch für Weihnachten werden schon erste Vorbereitungen getroffen, wie Kugeln andrahten und erste kleine schöne Gestecke gestalten.

Die Gräber, für deren Pflege wir verantwortlich sind, wurden bereits im September mit der Herbstbepflanzung bestückt, dort schauen die Kolleginnen nur noch nach, ob alles in Ordnung ist, entfernen verwelkte Blumen, Laub und Unkraut.

Wir würden uns freuen, wenn Sie spezielle Wünsche für Gestecke für den Totensonntag oder Weihnachten haben, dass Sie uns diese im Vorfeld durch eine Bestellung wissen lassen.

Da es in diesem Jahr, wie fast überall, auch bei uns Schwierigkeiten mit der Lieferung mancher Materialien gibt, würde uns das für unsere Arbeit sehr helfen. Wir sind natürlich trotzdem bestrebt, alle Wünsche zu erfüllen.

Ihr Team vom Blumenladen

Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist eine Wiedergabe der Kasualien in der Online-Version des Andreas-Boten leider nicht möglich.

Kontakte und Öffnungszeiten

Pfarrerin Claudia Scharschmidt
Pestalozzistraße 1, 09130 Chemnitz
Telefon: 0371/4014018
Mail: claudia.scharschmidt@evlks.de

Kirchenvorstandsvorsitzende Anett Richter
Telefon: 0172/3747143
Mail: anett.homeoffice@gmail.com

Gemeindepädagogin Julia Böttcher
Telefon: 0176/40451600
Mail: julia.boettcher@evlks.de

Gemeindepädagogin Sylke Kögel
Telefon: 03726/784139
Mail: sylkemeiser@aol.com

Verwaltungsangestellte Doreen Pertuch-Gläß
Telefon: 0371/5 48 62 und 0371/7 25 98 47
Mail: Doreen.Pertuch-Glaess@evlks.de

Friedhofsverwalter Ben Völtzke
Telefon: 0176/88 09 16 75
Mail: ben.voeltzke@evlks.de

Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

Immer auf dem Laufenden bleiben mit dem **Newsletter der St.-Andreas-Kirchgemeinde**: einfach auf www.andreaskirche-chemnitz.de mit Ihrer E-Mail-Adresse anmelden.

Kanzlei
Bernhardstraße 127, 09126 Chemnitz
Telefon: 0371/5 48 62
Telefax: 0371/58 68 40
Homepage: www.andreaskirche-chemnitz.de
Mail: kg.chemnitz_gablenz@evlks.de

Öffnungszeiten: Di. 09.30 - 12.00 Uhr
Do. 09.30 - 12.00 Uhr
13.30 - 16.30 Uhr

Bankverbindung
Kontoinhaber:
Ev.-Luth. Kirchenbezirk Chemnitz
IBAN: DE06 3506 0190 1682 0090 94
BIC: GENODED1DKD
Bitte immer angeben: RT 0603

Friedhofsverwaltung
Pfarrstraße 29, 09126 Chemnitz
Telefon: 0371/7 25 98 47
Telefax: 0371/7 25 97 46
Mail: friedhof.chemnitz-gablenz@evlks.de

Öffnungszeiten:
Mo. 08.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00 Uhr
Mi. 08.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00 Uhr
Fr. 08.00 - 12.00 Uhr

Blumenladen auf dem Friedhof
Telefon: 0371/7 13 49

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 08.00 - 18.00 Uhr
Sa. 08.00 - 12.00 Uhr

Auf Grund von Weiterbildungen bleibt das Pfarramt am 14.10., 4.11., 25.11. und wegen Urlaub am 18.11.2021 geschlossen. Am 2. November ist wegen eines Konvents das Pfarramt erst ab 10.30 Uhr geöffnet. Während der Bauarbeiten im Gemeindehaus befindet sich die Pfarramtskanzlei im Gebäude der Friedhofsverwaltung, Pfarrstraße 29.

Herausgeber:
Ev.-Luth. St.-Andreas-Kirchgemeinde Chemnitz-Gablenz, Bernhardstraße 127, 09126 Chemnitz
Redaktion: P. Gagstädter, A. Richter, C. Scharschmidt
Redaktionsschluss für die Ausgabe Dezember 2021- Januar 2022 des Andreas-Boten ist der 29. Oktober 2021.
Auflage: 2.200 Stück, Druck: Druckerei Dämmig, Chemnitz